Deutscher Bundestag **Drucksache 18/13198**

18. Wahlperiode 24.07.2017

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Irene Mihalic, Dr. Gerhard Schick, Volker Beck (Köln), Renate Künast, Monika Lazar, Özcan Mutlu, Dr. Konstantin von Notz und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Entwicklung der italienischen Mafiakriminalität in Deutschland seit dem Mordanschlag von Duisburg 2007

Gruppierungen der organisierten Kriminalität (OK) bedrohen unsere Gesellschaft, unterminieren staatliche Strukturen und richten enormen wirtschaftlichen Schaden an. Dabei agieren diese Gruppierungen ähnlich wie multinationale Unternehmen. Sie arbeiten transnational, arbeitsteilig und passen sich ständig neuen Entwicklungen an. Die transnationale Ausrichtung der OK ermöglicht den Gruppierungen, sich der Strafverfolgung zu entziehen und hohe Kapitalvermögen zu verschieben. Neben klassischen Betätigungsfeldern der OK, wie zum Beispiel: Menschenhandel, Prostitution, Rauschgifthandel, Schmuggel, Fälschungen, Erpressungen, Entführungen, Waffenhandel etc., infiltrieren kriminelle Vereinigungen zunehmend legale Wirtschaftsbereiche. Die Gründe hierfür liegen vor allem in der enormen Kapitalakkumulation und der Notwendigkeit, die Einnahmen aus kriminellen Tätigkeiten in den legalen Geldkreislauf zu bringen. In der Folge werden Investitionen in den unterschiedlichsten Wirtschaftsbereichen getätigt, um die Schwarzgelder zu „waschen“ und rentabel anzulegen (BKA, Bundeslagebild Organisierte Kriminalität, 2015).

Dabei hat insbesondere auch die italienische organisierte Kriminalität (IOK) bzw. sogenannte „Mafiakriminalität“ in Europa und Deutschland erhebliche Bedeutung (BKA, Bundeslagebild Organisierte Kriminalität 2015, Seite 21). Diese wurde von der Bevölkerung und den Sicherheitsbehörden lange Zeit als vornehmlich italienisches Problem begriffen und entsprechend wenig beachtet (WELT, 17. Oktober 2007). Eine grundlegende Neubewertung fand nach dem Mordanschlag auf sechs Menschen vor dem Restaurant „Da Bruno“ in Duisburg im Jahr 2007 statt. Die durch dutzende Schüsse getöteten Italiener wurden Opfer einer Familienfehde der italienischen Mafiaorganisation ’Ndrangheta. Das oftmals als „Massaker von Duisburg“ bezeichnete Attentat (SPIEGEL, 22. Juli 2010) auf die verfeindeten Gruppierungen jährt sich am 15. August 2017 zum zehnten Mal.

Nach den Morden von Duisburg agieren die Gruppen der IOK weitestgehend unauffällig in Deutschland. Darüber hinaus tritt das Thema in Zeiten des internationalen Terrorismus in den Hintergrund (Die Tageszeitung, 11. April 2015). Dennoch ist die Gefahr keineswegs gebannt oder die IOK nicht mehr in Deutschland präsent. Die großen Mafiagruppierungen Camorra, Cosa Nostra, ’Ndrangheta und apulische Gruppierungen (Sacra Corona Unita, Società Foggiana, Camorra Barese und Gargano Mafia) verfügen über erheblichen Einfluss in Italien und darüber hinaus. Insbesondere die ’Ndrangheta konnte ihre Stellung in den letzten

Jahren stark ausbauen und generiert enorme Umsätze durch ihre illegalen Tätigkeiten, die laut Expertenschätzungen bei mindestens 50 Mrd. Euro pro Jahr liegen (SPIEGEL, 27. März 2014).

Die größten Geschäfte macht die 'Ndrangheta mit dem Kokainhandel, den sie nach Einschätzungen von Europol in Europa dominiert und der die 'Ndrangheta zu einer der einflussreichsten kriminellen Vereinigungen der Welt macht. Die größte Gefahr dieser Organisationen liegt aber in der hohen Liquidität, die diese ausnutzen, um zunehmend legale Wirtschaftsbereiche zu infiltrieren (Europol, Italian Organised Crime, 2013).

Expertinnen und Experten bewerten die „Zurückhaltung" der IOK und Deutschland keineswegs als Schwäche, sondern als ein Zeichen für eine zunehmende Stärkung ihrer gesellschaftlichen Stellung und Macht. Deutschland dient der IOK sowohl als wichtiger Absatzmarkt, als auch als attraktiver Markt für Geldanlagen und wirtschaftlicher Betätigung. Hierin liegt auch die Begründung für das Eigeninteresse der IOK, dass möglichst keine sichtbaren Erscheinungsformen krimineller Aktivitäten in Deutschland stattfinden. Entsprechendes staatliches Handeln ist geboten und muss in enger Zusammenarbeit mit den europäischen und italienischen Partnern erfolgen, um den Einfluss der IOK nachhaltig zu verringern (Die Tageszeitung, 2015).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Bedeutung hat die organisierte Kriminalität und italienische organisierte Kriminalität bzw. Mafiakriminalität nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland?

   a) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über Aktivitäten italienischer Mafiagruppierungen in Deutschland (bitte nach Kriminalitätsfeld, Bundesland und Gruppe aufschlüsseln)?

   b) Wie viele Mitglieder werden den Gruppierungen der IOK in Deutschland zugerechnet?

   c) Wie hoch werden die durch IOK erzielten jährlichen Umsätze in Deutschland geschätzt, und wie haben sich diese in den letzten zehn Jahren entwickelt?

   d) Wie hoch wird das Immobilienvermögen in Deutschland geschätzt, das mit Gewinnen aus Aktivitäten der IOK erworben wurde, beziehungsweise der wirtschaftlichen Kontrolle der IOK unterliegt?

   e) Welche Fälle von Einschüchterungen und Bedrohungen durch Mitglieder der IOK gegenüber Presseorganen, Politik oder Polizei sind der Bundesregierung in den letzten zehn Jahren in Deutschland bekannt?

   f) Welche Fälle von Korruption in Deutschland im Zusammenhang mit der IOK sind der Bundesregierung in den letzten zehn Jahren bekannt?

   g) Wie viele Ermittlerinnen und Ermittler werden im Bereich der IOK aktuell eingesetzt (bitte nach Behörde aufschlüsseln), und wie hat sich deren Anzahl in den letzten 15 Jahren entwickelt?

   h) Inwiefern wurden Ermittlerinnen und Ermittler des Bundeskriminalamts in den letzten 15 Jahren aus dem Bereich der IOK für die Terrorismusbekämpfung eingesetzt, und wenn ja, wie viele?

   i) Welche Schwerpunktsetzung erfolgt beim Bundeskriminalamt hinsichtlich der Strafverfolgung von IOK?

   j) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über wirtschaftliche Aktivitäten der IOK in Deutschland aus den Panama Papers und weiteren Offshore Leaks gewonnen?

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

k) Gibt es gemeinsame Ermittlungsgruppen von italienischen und deutschen Strafverfolgungsbehörden, die die Bekämpfung der IOK zum Ziel haben, und inwiefern arbeiten diese zusammen?

l) Wie viele Personen arbeiten in den gemeinsamen deutsch-italienischen Ermittlungsgruppen zusammen?

m) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Kontakte und gemeinsame Aktivitäten von Organisationen, die der IOK zugerechnet werden, und anderen OK-Gruppierungen?

n) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Kontakte und gemeinsame Aktivitäten von Organisationen, die der IOK zugerechnet werden, und der russisch-eurasischen organisierten Kriminalität?

o) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Kontakte und gemeinsame Aktivitäten von Organisationen, die der IOK zugerechnet werden, und sogenannten Rockerclubs/Motorradclubs?

p) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über den Handel von Müll und Sondermüll zwischen IOK-Gruppierungen aus Deutschland und Italien?

2. Welche Bedeutung hat die Mafiavereinigung Camorra nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland?

a) Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Aktivitäten der Camorra in Deutschland?

b) Wie viele Gruppierungen und Mitglieder werden der Camorra in Deutschland zugerechnet, und wie hat sich deren Anzahl in den letzten zehn Jahren entwickelt?

c) In welchen Regionen ist die Camorra in Deutschland nach Kenntnis der Bundesregierung aktiv?

d) Welchen Kriminalitätsbereichen geht die Camorra in Deutschland nach?

e) Wie viele Ermittlungsverfahren gab es in den vergangenen zehn Jahren gegen Mitglieder der Camorra in Deutschland (bitte nach Straftatbeständen und Bundesländern aufschlüsseln)?

f) Bei wie vielen Ermittlungsverfahren in den letzten zehn Jahren wurden Haftbefehle gegen mutmaßliche Mitglieder der Camorra in Deutschland erlassen?

g) Liegen nicht vollstreckte Haftbefehle gegen mutmaßliche Mitglieder der Camorra in Deutschland vor?

h) In wie vielen weiteren OK-Ermittlungsverfahren gab es nach Kenntnis der Bundesregierung Hinweise auf Verbindungen zur Camorra in Deutschland?

i) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Tätigkeiten und Investitionen in legale Wirtschaftsbereiche (insbesondere Baugewerbe, Dienstleistung, Gastronomie und Hotellerie, Handel und Tourismus) durch die Camorra?

j) Welche Verbindungen der Camorra zur Cosa Nostra, der ’Ndrangheta oder apulischen IOK-Gruppierungen in Deutschland sind der Bundesregierung bekannt?

k) Welche Fälle von öffentlichen Auftragsvergaben an Unternehmen in Deutschland, die der Camorra zugerechnet werden können, sind der Bundesregierung bekannt?

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

l) Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über Geldwäschetätigkeiten der Camorra in Deutschland?

m) In welcher Höhe wurden nach Kenntnis der Bundesregierung Vermögenswerte der Camorra in Deutschland in den letzten zehn Jahren beschlagnahmt (bitte nach Jahr und Bundesland aufschlüsseln)?

n) Welche Rolle nimmt die Camorra im Bereich des illegalen Handels mit Rauschgift (insbesondere Kokain) nach Erkenntnissen der Bundesregierung in Deutschland ein?

o) Für wie hoch schätzt die Bundesregierung die durch den illegalen Rauschgifthandel (insbesondere Kokainhandeln) erzielten jährlichen Umsätze der Camorra in Deutschland, und wie haben sich diese in den letzten zehn Jahren entwickelt?

3. Welche Bedeutung hat die Mafiavereinigung Cosa Nostra nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland

a) Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Aktivitäten der Cosa Nostra in Deutschland?

b) Wie viele Gruppierungen und Mitglieder werden der Cosa Nostra in Deutschland zugerechnet, und wie hat sich deren Anzahl in den letzten zehn Jahren entwickelt?

c) In welchen Regionen ist die Cosa Nostra in Deutschland nach Kenntnis der Bundesregierung aktiv?

d) Welchen Kriminalitätsbereichen geht die Cosa Nostra in Deutschland nach?

e) Wie viele Ermittlungsverfahren gab es in den vergangenen zehn Jahren gegen Mitglieder der Cosa Nostra in Deutschland (bitte nach Straftatbeständen und Bundesländern aufschlüsseln)?

f) Bei wie vielen Ermittlungsverfahren in den letzten zehn Jahren wurden Haftbefehle gegen mutmaßliche Mitglieder der Cosa Nostra in Deutschland erlassen?

g) Liegen nicht vollstreckte Haftbefehle gegen mutmaßliche Mitglieder der Cosa Nostra in Deutschland vor?

h) In wie vielen weiteren OK-Ermittlungsverfahren gab es nach Kenntnis der Bundesregierung Hinweise auf Verbindungen zur Cosa Nostra in Deutschland?

i) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Tätigkeiten und Investitionen in legale Wirtschaftsbereiche (insbesondere Baugewerbe, Dienstleistung, Gastronomie und Hotellerie, Handel und Tourismus) durch die Cosa Nostra?

j) Welche Verbindungen der Cosa Nostra zur Camorra, der ’Ndrangheta oder apulischen IOK-Gruppierungen in Deutschland sind der Bundesregierung bekannt?

k) Welche Fälle von öffentlichen Auftragsvergaben an Unternehmen in Deutschland, die der Cosa Nostra zugerechnet werden können, sind der Bundesregierung bekannt?

l) Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über Geldwäschetätigkeiten der Cosa Nostra in Deutschland?

m) In welcher Höhe wurden nach Kenntnis der Bundesregierung Vermögenswerte der Cosa Nostra in Deutschland in den letzten zehn Jahren beschlagnahmt (bitte nach Jahr und Bundesland aufschlüsseln)?

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

n) Welche Rolle nimmt die Cosa Nostra im Bereich des illegalen Handels mit Rauschgift (insbesondere Kokain) nach Erkenntnissen der Bundesregierung in Deutschland ein?

o) Für wie hoch schätzt die Bundesregierung die durch den illegalen Rauschgifthandel (insbesondere Kokainhandeln) erzielten jährlichen Umsätze der Cosa Nostra in Deutschland, und wie haben sich diese in den letzten zehn Jahren entwickelt?

4. Welche Bedeutung hat die Mafiavereinigung ’Ndrangheta nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland?

a) Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Aktivitäten der ’Ndrangheta in Deutschland?

b) Wie viele Gruppierungen und Mitglieder werden der ’Ndrangheta in Deutschland zugerechnet, und wie hat sich deren Anzahl in den letzten zehn Jahren entwickelt?

c) In welchen Regionen ist die ’Ndrangheta in Deutschland nach Kenntnis der Bundesregierung aktiv?

d) Welchen Kriminalitätsbereichen geht die ’Ndrangheta in Deutschland nach?

e) Wie viele Ermittlungsverfahren gab es in den vergangenen zehn Jahren gegen Mitglieder der ’Ndrangheta in Deutschland (bitte nach Straftatbeständen und Bundesländern aufschlüsseln)?

f) Bei wie vielen Ermittlungsverfahren in den letzten zehn Jahren wurden Haftbefehle gegen Mitglieder der ’Ndrangheta in Deutschland erlassen?

g) Liegen nicht vollstreckte Haftbefehle gegen mutmaßliche Mitglieder der ’Ndrangheta in Deutschland vor?

h) In wie vielen weiteren OK-Ermittlungsverfahren gab es nach Kenntnis der Bundesregierung Hinweise auf Verbindungen zur ’Ndrangheta in Deutschland?

i) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Tätigkeiten und Investitionen in legale Wirtschaftsbereiche (insbesondere Baugewerbe, Dienstleistung, Gastronomie und Hotellerie, Handel und Tourismus) durch die ’Ndrangheta?

j) Welche Verbindungen der ’Ndrangheta zur Camorra, der Cosa Nostra oder apulischen IOK-Gruppierungen in Deutschland sind der Bundesregierung bekannt?

k) Welche Fälle von öffentlichen Auftragsvergaben an Unternehmen in Deutschland, die der ’Ndrangheta zugerechnet werden können, sind der Bundesregierung bekannt?

l) Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über Geldwäschetätigkeiten der ’Ndrangheta in Deutschland?

m) In welcher Höhe wurden nach Kenntnis der Bundesregierung Vermögenswerte der ’Ndrangheta in Deutschland in den letzten zehn Jahren beschlagnahmt (bitte nach Jahr und Bundesland aufschlüsseln)?

n) Welche Rolle nimmt die ’Ndrangheta im Bereich des illegalen Handels mit Rauschgift (insbesondere Kokain) nach Erkenntnissen der Bundesregierung in Deutschland ein?

o) Für wie hoch schätzt die Bundesregierung die durch den illegalen Rauschgifthandel (insbesondere Kokainhandeln) erzielten jährlichen Umsätze der ’Ndrangheta in Deutschland, und wie haben sich diese in den letzten zehn Jahren entwickelt?

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

5. Welche Bedeutung haben apulische Mafiavereinigungen nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland?

   a) Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Aktivitäten der apulischen OK in Deutschland?

   b) Wie viele Gruppierungen und Mitglieder werden der apulischen OK in Deutschland zugerechnet, und wie hat sich deren Anzahl in den letzten zehn Jahren entwickelt?

   c) In welchen Regionen sind Gruppierungen der apulischen OK in Deutschland nach Kenntnis der Bundesregierung aktiv?

   d) Welchen Kriminalitätsbereichen gehen Gruppierungen der apulischen OK in Deutschland nach?

   e) Wie viele Ermittlungsverfahren gab es in den vergangenen zehn Jahren gegen Mitglieder der apulischen OK in Deutschland (bitte nach Straftatbeständen und Bundesländern aufschlüsseln)?

   f) Bei wie vielen Ermittlungsverfahren in den letzten zehn Jahren wurden Haftbefehle gegen Mitglieder der apulischen OK in Deutschland erlassen?

   g) Liegen nicht vollstreckte Haftbefehle gegen mutmaßliche Mitglieder der apulischen OK in Deutschland vor?

   h) In wie vielen weiteren OK-Ermittlungsverfahren gab es nach Kenntnis der Bundesregierung Hinweise auf Verbindungen zur apulischen OK in Deutschland?

   i) Welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung über mutmaßliche Tätigkeiten und Investitionen in legale Wirtschaftsbereiche (insbesondere Baugewerbe, Dienstleistung, Gastronomie und Hotellerie, Handel und Tourismus) durch die apulischen OK?

   j) Welche Verbindungen der apulischen OK zur Camorra, der Cosa Nostra oder ’Ndrangheta in Deutschland sind der Bundesregierung bekannt?

   k) Welche Fälle von öffentlichen Auftragsvergaben an Unternehmen in Deutschland, die der apulischen OK zugerechnet werden können, sind der Bundesregierung bekannt?

   l) Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über Geldwäschetätigkeiten der apulischen OK in Deutschland?

   m) In welcher Höhe wurden nach Kenntnis der Bundesregierung Vermögenswerte von Gruppierungen der apulischen OK in Deutschland in den letzten zehn Jahren beschlagnahmt (bitte nach Jahr und Bundesland aufschlüsseln)?

   n) Welche Rolle nimmt die apulische IOK im Bereich des illegalen Handels mit Rauschgift (insbesondere Kokain) nach Erkenntnissen der Bundesregierung in Deutschland ein?

   o) Für wie hoch schätzt die Bundesregierung die durch den illegalen Rauschgifthandel (insbesondere Kokainhandeln) erzielten jährlichen Umsätze der apulischen OK in Deutschland, und wie haben sich diese in den letzten zehn Jahren entwickelt?

Berlin, den 24. Juli 2017

Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333